



Evangelische
Kirchengemeinde
Königshardt-
Schmachtendorf

4

September–November 2021



Das Plus

Ev. Kirchengemeinde Königshardt-Schmachtendorf





- 03 An-ge-dacht
- 04 Perspektiven
- 07 Willkommen auf unserer neuen Gemeindewebsite
- 08 110 Jahre Ev. Frauenhilfe Königshardt
- 09 Aus der Schmachtdorfer Frauenhilfe
- 11 Endlich Alltag! – Kindergarten Sonnenstrahl
- 12 Jugend.macht: Nicht lost bei der evangelischen Jugend!
- 13 Level Up – Das NRW-Talentscouting in Oberhausen
- 14 Einladung zum Kaffee | Abschied vom Gemeindecfé
- 15 Jubiläumskonzert NASCHUWA
- 16 Termine
- 17 Kontakte
- 18 Ehrensache: Doris Palm
- 19 Der Ökumenische Frauentag 2021
- 21 Wir suchen Mitgestalter:innen! – Öffentlichkeitsarbeit mitgestalten
- 23 Mehr-Generationen-Gottesdienst: Mitwirkende und Ideengeber:innen gesucht!
- 25 Neustart kreiskirchlicher Partnerschaft mit Südafrika
- 26 Amtshandlungen
- 27 Wir gratulieren!
- 31 Verstärkung für unsere Sasput-Küche gesucht!
- 32 Gottesdienste

Das Plus

*Herzlichen Dank allen,
die mit Informationen und Artikeln am
Gemeindemagazin mitarbeiten und eben-
so unseren Verteilerinnen und Verteilern,
die das Plus immer zuverlässig an alle
Haushalte unserer Gemeinde verteilen.*

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Königshardt-Schmachtdorf, Forststr. 71, 46147 Oberhausen
www.ev-kirche-ks.de; www.ev-friedhof-ks.de

V.i.S.d.P.: Stephanie Züchner, Vorsitzende des Presbyteriums

Bankverb.: IBAN: DE79 3506 0190 1010 2720 13, BIC: GENODE33333

Redaktion: Christina van Anken, Christiane Jacobs, Jutta Maaß, Iris Luchs, Marc Becks, Benedikt Henke,
Heidi Pahl, Nina Bischof, Silke Hartmann, Sarah Kaule

Redaktionsanschrift: Forststraße 71, 46147 Oberhausen, Tel.: 0208 69 60 10

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit.evks@ekir.de

Design & Satz: Sarah Kaule

Druck: Walter Perspektiven, Druck & Medien Service GmbH, Tel.: 0208 62 95 40, www.wa-p.net

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 07.10.2021

 @kirchengemeindekoenigshardtschmachtdorf

 @kg.koenigshardt.schmachtdorf



*“Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.”
Hebräer 11,1*

Perspektiven

Irgendwie war meine Brille nach einem Ausflug aufs Wasser nicht mehr aufzufinden. Erst dachte ich, ich hätte sie im Rucksack. Dann erinnerte ich mich, dass sie im Auto liegen könnte. Aber sie blieb verschwunden, also schloss ich darauf, dass ich sie wirklich verloren haben musste – und fragte mich, wie verliert man eine Brille, ohne es zu merken? Und was sagt das über mich als Träger aus? – Naja, jedenfalls begab ich mich zu einer Augenoptikerin und schaute durch ein Gerät, das meine Augen beurteilen sollte. Als ich durch dieses Gerät sah, fragte mich die Augenoptikerin, was ich sähe? Ich entdeckte einen Hund. Dann fragte sie: Sehen Sie keine Katze? – Nein, eine Katze sehe ich nicht. Daraufhin sie: Dann schließen Sie bitte das rechte Auge. – Gesagt, getan und ich sah eine Katze. Ich staunte nicht schlecht, wo dieses Tier plötzlich herkam. Eben war doch noch ein Hund da! – Die Augenoptikerin erklärte mir, dass mein rechtes Auge besser sähe und die Hauptverantwortung tragen würde und so sähe ich den Hund. Also das linke Auge wird im Zweifelsfall „überstimmt“, einfach so.

Ein schönes Gleichnis. Jemand neben mir könnte nur die Katze sehen, aber nicht den Hund. Wenn wir miteinander über „unsere Sicht“ der Dinge ins Gespräch kämen,

wie könnten wir uns einigen oder über unsere Perspektiven verständigen? – Ich sehe einen Hund, aber die Wahrheit ist größer. Die Katze ist auch da, selbst wenn ich sie nicht sehe. Das macht mich nachdenklich. Seit der Episode beim Augenoptiker frage ich mich immer mal wieder: Wie nehme ich Dinge in der Welt wahr? Mit welchem Blick und auf welcher Basis beurteile ich Sachverhalte? Mit welchem Auge schaue ich eigentlich hin? Wo bin ich „blind“, obwohl ich mit „beiden Augen“ hinsehe?

Wie finde ich heraus, ob das, was ich denke, meine, beurteile, auch der Wahrheit entspricht? Es ist ja immer nur mein „Blick“ aus einer bestimmten Perspektive. Deutlich ist, ich benötige andere Menschen und ihre Sichtweisen, um das „Ganze“ zu sehen, zu erfahren, kennenzulernen und zu entdecken. So helfen mir hoffentlich die Menschen, die mir begegnen und mit denen ich unterwegs bin, mehr zu sehen. Und ich bin dankbar für jedes Gespräch, das meinen Blick und Horizont weitet.

Ihr Stefan Züchner, Pfr.

PERSPEKTIVEN: Der Zitronenkuchen



Eine Freundin bringt Ihnen einen Zitronenkuchen mit. Insgesamt sind Sie 8 Personen.
Leider können Sie nur noch 3 x schneiden, bevor das Messer nutzlos ist.

Frage:

Können Sie den Zitronenkuchen mit drei geraden Schnitten in acht gleich große Stücke teilen?

Zeichnen Sie Ihre Schnitte auf der Abbildung ein.

Unbekannt

Lust auf Zitronenkuchen?

ZUTATEN*

1 Zitrone
250 g Butter (zimmerwarm) + etwas Butter für die Form
150 g Zucker
1 Päckchen Vanillezucker
4 Eier
300 g Mehl
1 Päckchen Backpulver
1 Prise Salz
75 ml Milch
200 g Puderzucker

Kastenform (Länge 25 cm)

*Am besten alle Zutaten in biologischer Qualität und fair gehandelt

ZUBEREITUNG

Backofen auf 180 Grad (Umluft: 160 Grad) vorheizen. Kastenform einfetten und mit Mehl bestäuben. Die Schale einer Zitrone fein abreiben und den Saft auspresen.

Butter, Zucker und Vanillezucker verquirlen. Nach und nach Eier unterschlagen. Zitronenabrieb und die Hälfte des Zitronensafts unterrühren.

Mehl, Backpulver und 1 Prise Salz vermischen und im Wechsel mit Milch unter den Teig rühren. Teig in die Kastenform füllen und den Zitronenkuchen im vorgeheizten Ofen ca. 50 Minuten backen. Abkühlen lassen und aus der Form lösen.

Für die Glasur restlichen Zitronensaft und Puderzucker zu einer dicken, glatten Masse verrühren und über den Zitronenkuchen verteilen - guten Appetit!



PERSPEKTIVE - auch beim Backen!?

Hat Ihnen das Bild vom Zitronenkuchen, und auch das Rätsel, Appetit auf mehr gemacht?

Wollen Sie das Rezept gleich ausprobieren?

Aber vielleicht kennen Sie auch ein anderes Rezept, ein „Familienrezept“, das schon seit Generationen in Ihrer Familie weitergegeben wird? All diese Rezepte für wunderbare Leckereien benötigen oft eine Zutat: Zucker!



Jeder:r Deutsche nimmt durchschnittlich knapp 35 kg Zucker pro Jahr zu sich (Stand 2019, BLE) – nur ca. 6 kg allerdings als Haushaltszucker, zum Backen, Kochen, für Tee oder Kaffee. Damit auch für unseren leckeren Zitronenkuchen!

Immerhin 75 % des weltweit produzierten Zuckers ist Rohrzucker, nur 25 % ist Rübenzucker, der in Europa produziert wird. Wobei Rübenzucker ausschließlich als raffinierter Zucker in den Handel kommt.

Verwenden wir für unseren Zitronenkuchen fair gehandelten Rohrzucker, können wir einen wichtigen Beitrag leisten, um den Menschen, die diese Zutat herstellen, eine Perspektive für ihr Leben und das ihrer Familien zu geben.

Fair gehandelter Rohrzucker wird von Kleinbauern bzw. Kleinbäuerinnen angebaut, die in Kooperativen organisiert sind. Auf Grundlage festgelegter Richtlinien z. B. der WFTO (World Fair Trade Organisation) erhalten diese einen garantierten Mindestpreis, der die Produktions- und Lebenshaltungskosten der Produ-

zent:innen deckt. Für Bio-Anbau gibt es einen Aufschlag.

Außerdem gibt es die Fairtrade-Prämie, über deren Verwendung gemeinschaftlich beschlossen wird. Sie wird z. B. für eine verbesserte Infrastruktur, medizinische Versorgung oder Weiterbildung der Mitglieder, Aufbau von Schulen verwendet. Durch Handelsbeziehungen ohne Zwischenhändler:innen und langfristige Handelsverträge haben die Produzent:innen zusätzliche Planungssicherheit.

Was aber bedeutet das für uns?

Fair gehandelter Bio-Rohrzucker weist meist eine bessere Ökobilanz auf als in Deutschland angebaute Zucker, da die Produktion größtenteils in Handarbeit erfolgt, ohne energienutzende Maschinen. Der Anbau ist nachhaltig, ressourcenschonend und umweltverträglich. Trotz der höheren Aufwendungen beim Transport! Der Faire Handel ist sicher ein wichtiges Instrument, die Weltwirtschaft gerechter zu gestalten, gerade für die Produzenten am Anfang der Lieferkette (s. auch das PLUS 3, Lieferkettengesetz). Vor allem aber Politik und Wirtschaft sind gefordert, die Grundlagen für Gerechtigkeit zu schaffen.

Aber auch wir als Verbraucher:innen haben die Möglichkeit, mitzuentcheiden; bei jedem Einkauf ein Zeichen zu setzen für eine gerechtere Welt, in der unsere Lebensweise nicht auf Kosten anderer fußt.

Zurück zum Zucker:

Nicht nur Zitronenkuchen schmeckt mit fair gehandeltem Zucker noch mal so süß ;), probieren Sie es aus!

Iris Luchs



(Quellen: Weltladen Dachverband, BLE Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, Verbraucherinitiative e.V.)

„Aus Kindermund ...“

Wünsche / Perspektiven unserer Kleinen

– aus dem Kindergarten Sonnenstrahl

Ich wünsche mir ...

... dass es in der Schule gut ist und es nicht streng ist

... dass ich alle Mäusekinder wiedersehe



Ich möchte mit meiner Schwester Seilspringen

Ich möchte Geld sammeln zum Spielzeugzug kaufen



... dass ich mit meinem Stuntroller Stunts machen kann

Wünsche mit ein Herzförmchen für unsere Knete



... dass wir draußen eine größere Rutsche bekommen (im Kiga)

In der Schule ist mir wichtig, ganz viele Freunde zu haben

... an schönsten Tagen nach draußen zu gehen nach der Schule

... dass die ganze Schule immer glücklich ist



... in der Schule in der Pause zu spielen

... dass ich in der Schule ganz viel Fußball spielen kann

Im Urlaub mit Freundin spielen

Ich will am Strand spielen.



Foto: Sarah Kaule.

Kinder aus dem Familienzentrum Schmachtdorf mit der Einrichtungsleitung Christiane Jacobs

WILLKOMMEN AUF UNSERER NEUEN GEMEINDE-HOMEPAGE



www.ev-kirche-ks.de



Unsere Gemeindegewebseite wurde in Design, Aufbau und Inhalt komplett neu erstellt.

Unser Ziel ist es, Gemeinde-Informationen über die neue Webseite einfach, schnell und übersichtlich zugänglich zu machen – natürlich auch von mobilen Geräten (Handys, Tablets etc.) aus.

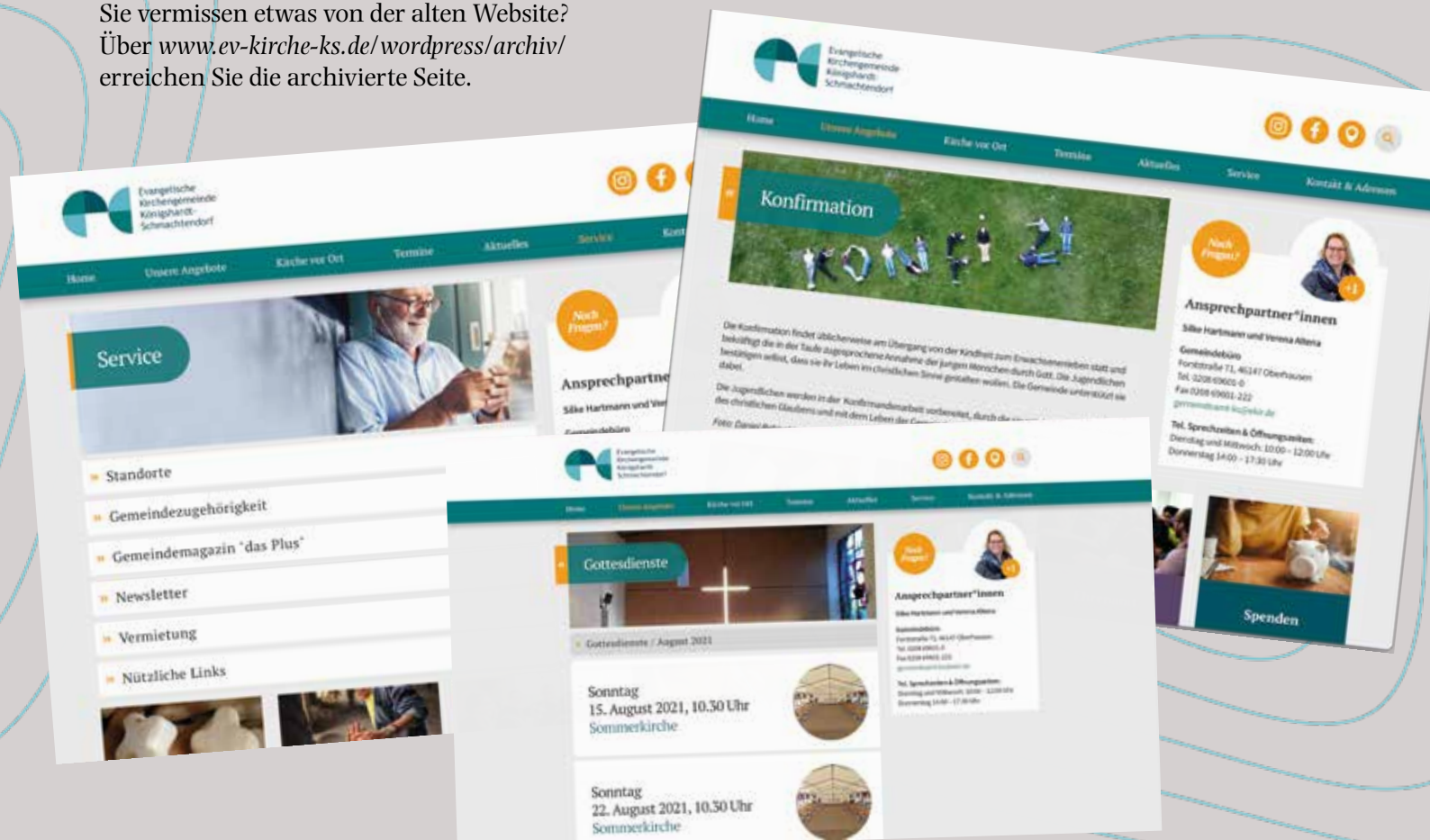
Sie erreichen die Gemeindegewebseite in Ihrem Internetbrowser über folgende Adresse: **www.ev-kirche-ks.de**

Die Überarbeitung der Homepage war ein stetiger und flexibler Prozess, weshalb wir uns über Ihr Feedback zur Seite, Anregungen und auch Lob/Kritik freuen!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, die neue Gemeindegewebseite zu entdecken!

Sie vermissen etwas von der alten Website?

Über www.ev-kirche-ks.de/wordpress/archiv/ erreichen Sie die archivierte Seite.





110 Jahre Ev. Frauenhilfe Königshardt – 1911 – 2021



Am 19. Juni 2021 feierte die ev. Frauenhilfe Königshardt 110 jähriges Bestehen.

Gut aufgestellt, voller neuer Ideen, mit Gottvertrauen und Zuversicht schauen wir auf unser Bestehen. Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Mit Hilfe von Pfarrer Thomas Levin praktizieren wir mit Gebet, Gesang, Informationen, Spenden und Unterhaltung unsere Zusammengehörigkeit. Natürlich dürfen Kaffee und Kuchen nicht fehlen.

Am 19. Juni konnten wir den Geburtstag noch nicht feiern, bedingt durch die Corona-Pandemie.

Aber dann gab es doch eine freudige Mitteilung und so konnten wir am Mittwoch, den 30.06.2021, nach ca. acht Monaten unser erstes Frauenhilfe-Treffen starten und bei der Geleneheit unser großes Geburtstagsfest mit vielen fröhlichen Frauen feiern. Nach so langer Entbehrung gab es viel zu erzählen.

In diesem Sinne und mit herzlicher Verbundenheit, grüßen wir alle Frauen der Frauenhilfe und danken für ihre jahrelange Treue.



Doris Palm und Team

Das Grußwort der Ev. Frauenhilfe im Rheinland zum 110. Geburtstag der Frauenhilfe Oberhausen Königshardt, von Sabine Richarz, Diakonin Regionalreferentin EFhIR:

Herzlichen Glückwunsch zum 110jährigen Bestehen Ihrer Frauenhilfegruppe! Im Namen des Landesverbandes und der leitenden Pfarrerin Dagmar Müller gratuliere ich Ihnen ganz herzlich zu diesem besonderen Geburtstag.

Die Frauenhilfe Königshardt hat im Laufe Ihrer 110-jährigen Geschichte sicher viele gute, aber auch schwere Zeiten durchgestanden und dabei das Leben der Gemeinde mit Ihrem Tun bereichert.

Beim Nachdenken über das, was Frauenhilfe (und Frauenhilfefrauen!) ausmacht, musste ich an einen Text von Andrea Schwarz denken. Sie vergleicht darin einige Menschen mit Gänseblümchen. Ich finde, dies ist auch ein gutes Bild für unsere Frauenhilfen. Einzelne sind sie unauffällig. Sie bestechen nicht mit ihrem Duft oder ihren großen prächtigen Blüten, Sie sind unaufdringlich, freundlich und beständig, wie unsere Frauenhilfen. Und so, wie viele Gänseblümchen aus einem langweiligen englischen Rasen eine fröhliche Blumenwiese machen,

so bereichern die Frauenhilfenfrauen mit ihren vielfältigen Aktivitäten jedes Gemeindeleben.

Gerade in dieser schwierigen Zeit, in der sich manche von fragt, wie sie diese lange Zeit der Einsamkeit ohne Begegnungen mit anderen Menschen und vor allem ohne die regelmäßigen Treffen mit den Frauenhilfeschwestern überstehen soll und ob es irgendwann wieder ganz normale Frauenhilfetreffen geben wird, können uns die Gänseblümchen zum Vorbild werden. Denn Gänseblümchen sind wahre Überlebenskünstler. Harte Lebensbedingungen hindern sie nicht am Wachsen und Blühen.

„Gott
du bist ein Gänseblümchen-Gott
du lebst
ihre Philosophie
du drängst dich nicht auf
bietest dich an
du bist da
wo Leben ist
bist unausrottbar
über Jahrtausende hinweg
blühst immer wieder
von neuem
trotz alledem
und wider alle Resignation

Zärtlich
stehst du den Menschen im Weg
sie stolpern über dich
müssen sich bücken
um dich zu finden

du, der mächtige große Gott
macht sich gänseblümchenklein“

(Andrea Schwarz)

Mit diesen Worten schließe ich mein Grußwort und wünsche Ihnen, dass Sie noch viele Jahre als Frauenhilfe in ihrer Gemeinde blühen und gedeihen und mit dafür sorgen, dass diese Gemeinde ein Ort ist, an dem die unterschiedlichsten Menschen wachsen und sich entfalten können.



Ihre Sabine Richarz

Aus der Schmachtdorfer Frauenhilfe

„Wie geht es Dir?“ Gott weiß es schon längst!

Der Sommer-Rundbrief 2021 der Ev. Frauenhilfe im Rheinland beginnt mit der Frage: „Wie geht es Dir?“

Eine Frage, welche schon immer bei einem Treffen gestellt wurde, um ein Gespräch zu beginnen. Eigentlich war diese Frage gar nicht ernst gemeint und eine ehrliche Antwort wurde auch nicht wirklich erwartet.

In Zeiten der Pandemie bekam diese Frage jedoch eine neue Bedeutung und wir berichteten uns gegenseitig, wie es um unsere Gemütslage bestellt war.

Der Lockdown hatte viele von uns, ob klein oder groß, in Vereinsamung geschickt und wir sind dabei oft an unsere Grenzen gestoßen. Isolierung und Einsamkeit löste bei vielen Menschen Angst aus und das „Impfchaos“ brachte das Fass noch zum Überlaufen.

Geduld war gefragt und die Frage nach gelebter Gemeinschaft wurde immer wichtiger.

Wie können wir als Frauenhilfe-Frauen den inneren Halt wiedergewinnen?

Per Telefon, Post oder auch digital im ZOOM-Gottesdienst konnten wir in Kontakt treten und einige Frauen suchten die Gemeinschaft, indem sie sich privat zu einem Gespräch einluden.

Die zurückgehenden Inzidenzzahlen lassen uns zuversichtlich auf die kommende Zeit schauen. Überall ist ein Aufatmen zu spüren und die Hoffnung auf „Normalität“ rückt in den Vordergrund.

Gottesdienste können wir derzeit unter freiem Himmel besuchen und die Gruppen werden endlich wieder das Gemeindehaus mit Leben füllen.

Wir freuen uns auf unsere 14-täglichen Treffen, lasst uns mit Freude in die Zukunft schauen.

Wir heißen Interessierte in der Frauenhilfe immer herzlich willkommen!

Ich wünsche Euch / Ihnen eine schöne Herbstzeit und bleibt / bleiben Sie gesund!

Andrea Schäfer und Team

Foto: Michael Schäfer.

Ein junges Pärchen schaut zuversichtlich in die Zukunft.





Bestattungen
Spickenbom
 Jägerstraße 82 • 46149 Oberh.-Sterkrade
☎ 02 08 - 64 20 21
 Wir übernehmen alle Bestattungsangelegenheiten einfühlsam, leistungsorientiert, zuverlässig und sind **über 100 Jahre** für Ihre Bedürfnisse und Wünsche da.
 Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt.
Rufen Sie uns an!
 In unserer privaten Trauerhalle können Sie in aller Ruhe Abschied nehmen.

BESTATTER
 VOM HANDWERK ZU GEHÖRT
 Bestattungsinstitut Oberhausen seit 1890

**Kaffeezeit im Café Antik
 in Oberhausen-Königshardt**



Unser freundliches und gemütliches Café befindet sich mitten in Königshardt.
**Falkestr. 93
 46145 Oberhausen
 weitere Infos unter
 0208 / 634 900 75**

gute reise e.k.
 Gabriele Gaul



Wir kümmern uns.
 Königshardt Str. 73
 46145 Oberhausen
 Telefon: 02 08 / 62 97 70
 Telefax: 02 08 / 67 62 87
 www.reisebuero.gutereise.de
 gute.reise@t-online.de

**Benny's
 Blumenladen**



Buchenweg 278
 46147 Oberhausen
 Tel./Fax: (0208) 67 16 76

MALECKI
 BÜROEINRICHTUNGEN GMBH

Mülheimer Straße 127 + 130
 46045 Oberhausen
 Tel. 0208-864993 • Fax 0208-23808
 info@malecki-gmbh.de
www.malecki-gmbh.de



brother
 at your side

KOPIEREN • DRUCKEN • SCANNEN • FAXEN

Ihr Schmachtendorfer Hörgeräteakustiker

Sie erwarten mehr als nur eine Hörhilfe?
 Genießen Sie unseren besonderen Service im Herzen von Schmachtendorf!

- Hörhilfen ohne Zuzahlung
- Hörgeräte aller Hersteller
- unverbindliches Probetragen

Vereinbaren Sie einen Termin!
 Dudelerstraße 7
 46147 Oberhausen
 Tel. 0208 / 68 40 40



SCHWANKE
 OPTIK + AKUSTIK





Endlich Alltag!

– Kindergarten Sonnenstrahl

Nach sooooo langer Zeit dürfen unsere Kinder wieder überall im Haus spielen. Da war die Freude groß, als wir – ganz feierlich – auf unserem Spielplatz das Absperrband, welches zwei Bereiche trennen musste, mit Scheren durchschnitten. Trotzdem fragten einige Kinder ganz verunsichert: „Dürfen wir jetzt auf die andere Seite zum Spielen???“ Na klar!!!! Auch unsere Kleinen, die im Sommer die Gruppe wechselten, konnten endlich das ganze Haus erkunden. Neugierig lernten sie ihre neue Gruppe kennen. Auch unsere Wackelzähne durften wir mit einer Kinderkirche in der „Sommerkirche“ verabschieden.

noch auf ihre Trennwände für die Rollenspiecke. Vielen, vielen Dank dafür sagen die Kinder und Erzieher:innen des Kindergartens Sonnenstrahl.

Abschied und neuer Mitarbeiter

Leider mussten wir uns von unserer langjährigen Mitarbeiterin Antonina Nink verabschieden. Sie ist ganz aus NRW weggezogen und startet in einen neuen Lebensabschnitt. Für uns bedauern wir es sehr, eine geschätzte und liebgewonnene Kollegin zu verlieren.

Doch ihr selbst wünschen wir alles erdenklich Gute und viele spannende neue Herausforderungen und Glück



Natürlich achten wir bei uns nach wie vor auf Abstand und Hygiene. Das tägliche Händewaschen beim Kommen haben die Kinder während der Pandemie total verinnerlicht und ist selbstverständlich geworden. Auch die ganzen Regeln lernten sie erstaunlich schnell und erinnerten uns das ein oder andere Mal daran, dass wir ja nicht singen durften. Nun hoffen wir, wie alle, dass wir keine Rückschritte mehr machen und unsere Kindergartenzeit voll und ganz genießen können. Unsere zehn neuen Spatzenkinder – im Alter von elf Monaten bis 1 ½ Jahren – befinden sich momentan in der Eingewöhnungszeit und leben sich ein.

Neues vom Förderverein

Unser Förderverein hat sich neu aufgestellt und ist ungeheuer aktiv. Viele Ideen entstanden und es wurden Wünsche erfüllt: So bekam die Spatzengruppe einen großen Spiegel mit Lauflernstange, die Igelgruppe einen flexiblen Spielschrank und die Mäusegruppe wartet

und danken ihr für die tolle Zusammenarbeit! Seit Ende Mai ist unser Spatzennest personell endlich voll besetzt. Wir werden unterstützt von Herrn Niklas Löll. Er ist Erzieher und als Vollzeitkraft eingestellt. Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit ihm.

Neues Kinderschutzkonzept

Wir als Kindergarten werden uns in nächster Zeit mit einem neuen Schutzkonzept für Kinder beschäftigen. Unsere Aufgabe ist es, Kinder vor Übergriffigkeiten, sexueller Gewalt und Bedrohungen zu schützen. Dafür werden wir alles in unserer Macht stehende tun!

Petra Linke

Kontakte für Anmeldungen:
Tel.: 0208 / 69 60 11 33
petra.linke@ekir.de
www.ev-kita-ks.de



Der EJO-Letter hält auf dem Laufenden

Seit Februar informiert die evangelische Jugend Oberhausen (EJO) mit einem Newsletter über Öffnungszeiten und Aktionen. In wöchentlichen Abständen wird der EJO-Letter an alle weiterführenden Schulen in Oberhausen per E-Mail versendet.



Die Idee entstand im Rahmen der online Kinder- und Jugendarbeit. Während des Lockdowns konnten zwar Kontakte zu bekannten jungen Menschen gepflegt werden, jedoch sollten noch mehr Jugendliche von dem umfangreichen Online-Angebot der evangelischen Jugend erfahren. So telefonierten die hauptamtlichen Jugendleiter:innen die Schulleitungen der weiterführenden Schulen ab und kündigten den Newsletter an. Der erste EJO-Letter beinhaltete nur einen Online-Wochenplan und die Adressen der Jugendeinrichtungen. Das war schonmal ganz gut für den Anfang, doch schnell wurde klar: Da geht noch mehr!

Zweiter EJO-Letter mit Informationen über queere Jugendarbeit

Weil die jungen Menschen nicht in ihr Jugendzentrum dürften, soll der EJO-Letter künftig über aktuelle Themen berichten. Zurzeit sehr aktuell ist das Thema LSBTQI+ bei Jugendlichen. Also lag es auf der Hand, dass der zweite EJO-Letter rund um die junge, queere Lebenswelt handelt. Neben dem Wochenplan berichtet

die 23-jährige Ehrenamtlerin und Theologiestudentin über ihr Coming-Out. Zudem informiert ein Glossar über LSBTQI+-Begriffe, wie das Wort „*queer*“ und den „*Gender-Gap*“. Wer also genau wissen will, worum es hier geht, ist herzlich eingeladen im EJO-Letter zu schmökern.

Die nächsten Themenschwerpunkte stehen fest

Allmählich geht das präsenste Treiben in den Jugendhäusern wieder los. Dennoch wollen die hauptamtlichen Jugendleiter:innen weiterhin mit dem Newsletter über ihre Arbeit und aktuelle Themen berichten. Der dritte EJO-Letter ist schon in Arbeit und wird nach den Sommerferien versendet. Inhaltlich handelt dieser über die anstehenden Bundestagswahlen sowie über die - von der evangelischen Jugend organisierten - U-18-Wahlen. Es sind bereits weitere Highlights geplant, auch das Thema des vierten Newsletters steht schon fest. Doch mehr wird noch nicht verraten.

Öffentlichkeitsarbeit und Digitalisierung in der Jugendarbeit

„*Tue Gutes und rede darüber*“, lautet das bekannte Motto, welches die Öffentlichkeitsarbeit vereinfacht darstellen soll. Für hauptamtliche Jugendleiter:innen nicht immer einfach, neben der eigentlichen Jugendarbeit auch noch Öffentlichkeitsarbeit in den Printmedien und auf den Social-Media-Kanälen zu betreiben. Die pandemiebedingten Schließungen aller Jugendhäuser bewirkte, dass die Jugendleiter:innen ihre Fähigkeiten im Bereich Digitalisierung, Social-Media-Marketing und Öffentlichkeitsarbeit weiter ausbauen konnten. Mit Beginn der Corona-Pandemie entstand ein Arbeitskreis, bestehend aus hauptamtlichen Jugendleiter:innen, der sich kontinuierlich um die Öffentlichkeitsarbeit der evangelischen Jugend kümmert. Bisher entwickelten sich hier viele tolle Ideen, die sowohl online und in Präsenz umgesetzt wurden. Auch wenn der alltägliche Betrieb in den Jugendhäusern wieder los geht, soll weiterhin öffentlich über die evangelische Kinder- und Jugendarbeit berichtet werden.

Den EJO-Letter und weitere Links aus der ev. Jugendarbeit sind hier zu finden: www.linktr.ee/evjugendob



Carina Brühl

Level Up – Das NRW-Talentscouting in Oberhausen



V. l. : Nam Bui, Alexandra Steindor und Nils Bergenthum

Jeder Mensch hat Talente! – Mit dieser Überzeugung begleiten Talentscouts Oberstufen-Schüler:innen dabei, ihre beruflichen Interessen, Stärken, Träume und Ziele zu entdecken und weiterzuentwickeln. Bereits 2015 rief das nordrhein-westfälische Wissenschaftsministerium in Zusammenarbeit mit der Westfälischen Hochschule das Landesprogramm NRW-Talentscouting ins Leben. Ziel ist es, engagierten Jugendlichen, die ihre Potenziale noch nicht voll entfalten konnten, Bildungschancen zu ermöglichen, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft. Die Hochschule Ruhr West ist dabei eine von mittlerweile 17 Hochschulen, die sich am Programm beteiligen. Die drei Talentscouts Nam Bui, Alexandra Steindor und Nils Bergenthum (v. l.) betreuen Schüler:innen aus Kooperationsschulen an den beiden Hochschulstandorten Mülheim an der Ruhr und Bottrop und sind auch in Oberhausener Schulen unterwegs.

Die Förderung des Talentscoutings ist breit aufgestellt: Stipendienberatung, Unterstützung bei der Studien- und Ausbildungswahl, Beratung zu Auslandsaufenthalten, Praktika und Schnupperstudium oder Talentstärkung in Workshops. Immer im Fokus steht dabei die individuelle Begleitung der Talente durch die Talentscouts, die auf Augenhöhe beraten, ermutigen und stärken. Die Beratung ist ergebnisoffen: Ob für die Talente ein Hochschulstudium oder eine Berufsausbildung das Richtige ist, entscheiden die Jugendlichen selbst.

Mehr Informationen erhalten Sie auf der Ansprechplattform www.levelup.nrw oder der HRW-Homepage: www.hochschule-ruhr-west.de/talentscouting

Team Talentscouting

Einladung zum Kaffee

Einladung zum Kaffee, um miteinander über Gott und die Welt zu plaudern. Wir möchten uns über gesellschaftliche und theologische Themen austauschen. Wir starten am 27.08.2021 um 16.00 Uhr im Gemeindehaus auf der Forststraße 71 und wiederholen unser Treffen im 14-tägigen Rhythmus.

Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen unter:

Tel.: 0208-68 24 34 Ulrike Schreibers

Tel.: 0208-68 43 43 Dieter Langnese oder per E-Mail: dieter.lang07@web.de

Sie können uns vorab kennenlernen auf dem Gemeindegewerkshop am 21.08.2021 um 10.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie.

Ulrike Schreibers



Abschied vom Gemeindecafé

Seit vielen Jahrzehnten trafen sich freitags ab 14.00 Uhr Seniorinnen und Senioren zum geselligen Beisammensein im Gemeindecafé an der Forststraße.

Bei selbstgebackenem Kuchen, Kaffee und „geklopfter Medizin“ wurden hier Erinnerungen an alte Zeiten und Meinungen zu aktuellen Themen ausgetauscht. Seit Sabine Henke vor ca. 12 Jahren die Leitung des Cafés und die Herstellung des angebotenen Kuchens übernahm, unterstützte sie mit Spenden aus den Verkaufserlösen jedes Jahr unseren Kindergarten sowie unser Jugendhaus. Doch nun ist eine Fortsetzung der Cafeteria nicht nur wegen der Pandemie, sondern auch aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich.

Sie bedankt sich auf diesem Wege bei allen Besucher:innen die dem Café über Jahre die Treue gehalten und tatkräftig mitgeholfen haben und wünscht allen noch schöne Jahre sowie viel Gesundheit auch ohne Gemeindecafé.

Werner Henke

Jubiläumskonzert NASCHUWA

Liebe Freunde der Schmachtendorfer Abendmusik,

nachdem im letzten Jahr alle geplanten Konzerte coronabedingt ausfallen mussten, kündigen wir jetzt mit freudiger Erwartung gleich zwei Konzerte für den Herbst 2021 an:

Sonntag, 5. September 2021 um 11.00 Uhr
im Zelt auf dem Vorplatz des Gemeindehauses,
Forststraße 71, 46147 Oberhausen

NASCHUWA

MATINEE Jubiläumskonzert - 1700 Jahre jüdisches Leben im deutschsprachigen Raum

Im Jahr 321 wird erstmalig eine jüdische Gemeinde nördlich der Alpen, in Köln, erwähnt. 1700 Jahre später wird dieser Anlass mit einem bundesweiten und konfessionsübergreifenden Fest- und Kulturjahr gefeiert.

Seit mehr als 20 Jahren ist **Naschuwa** unterwegs, ihre lebendige und bewegende Musik unter die Leute zu bringen und dabei – ganz unaufdringlich – kulturelle Vorurteile abzubauen und Stellung zu beziehen gegen Antisemitismus und Fremdenhass.

Mal innig, mal temperamentvoll und mit einem Zwinkern in den Augen lässt **Naschuwa** die Zuhörer die Vielseitigkeit jüdischer Musik und jüdischen Humors erleben. Flotte Klezmerstücke, jiddische und hebräische Lieder wie auch berührende israelische Balladen und Weisen synagogaler Liturgie laden zu einer musikalischen Reise durch vertraute und fremde Welten ein. Die mitreißende Darbietung der vier Musiker sowie Geschichten, Anekdoten und Hintergrundinformationen zu den Liedern lassen Konzerte von **Naschuwa** zu einem Erlebnis der besonderen Art werden.

Wichtige Info für das Konzert am 5. September 2021:

Das Konzert beginnt um 11 Uhr! An dem Tag ist kein Extra-Gottesdienst.

**Schmachtendorfer
Abendmusiken**

NASCHUWA

Jubiläumskonzert

1700 Jahre jüdisches Leben im deutschsprachigen Raum

Sonntag, 5. September 2021, 11 Uhr



Mitwirkende:
Thomas Damm, Gitarre und Komposition
Matthias Helms, Geige und Gesang
Reiner Ortner, Akkordeon
Thore Benz, Bass

Lebendige und bewegende Musik -
gepaart mit jüdischem Humor gegen
Antisemitismus und Fremdenhass

Zelt auf dem Vorplatz
des Gemeindehauses
Forststraße 71
46147 Oberhausen

Eintritt frei, Spenden erbeten

© privat

**Schmachtendorfer
Abendmusiken**

Lux aeterna - Im ewigen Licht

Geistliches Konzert für Violine, Orgel und
kleines Schlaginstrumentarium

Samstag, 13. November 2021, 17 Uhr



Olga Shonurova,
Orgel und Schlaginstrumente

Benjamin Nachbar,
Violine, Viola und
Schlaginstrumente

Günther Wiesemann,
Orgel und Schlaginstrumente

mit Werken von
Bach, Vivaldi, Benda
und Wiesemann

Ev. Kirche
Oberhausen-Königshardt
Buchenweg 275
46147 Oberhausen

Eintritt frei, Spenden erbeten

© privat

TERMINE

Bitte beachten Sie:

**Wegen der Corona-Pandemie
alle Termine unter Vorbehalt!**

Bitte achten Sie auf unsere Homepage
(www.ev-kirche-ks.de), unseren Newsletter
(Anmeldung über die Homepage möglich),
unsere Schautafeln und Schaukästen.

Frauenhilfe Königshardt

14-täglich mittwochs von 15.00–17.00 Uhr

Doris Palm, Tel.: 67 08 62

11.08.21 Geburtstagskaffee

25.08.21 Hanns-Dieter Hüsch – Ref. Herr Severing

08.09.21 Weltgebetstag vom 05.03.21 – Doris Palm

22.09.21 Thema noch offen – Rosemarie Filzek

06.10.21 Krimis, alltägliches, humorvolles – Autorin
Jutta Strzalka

20.10.21 Elsass und die Weinstr. – Elke Hannemann

03.11.21 Geburtstagskaffee und Jahresfest

17.11.21 Pfr. Thomas Levin

01.12.21 Weihnachtsskrippe Rosemarie Wirth-Gruen-
wald

Frauenhilfe Schmachtendorf

14-täglich mittwochs von 15.00–17.00 Uhr

Andrea Schäfer, Tel.: 68 80 32

13.10.21 Fitness für die grauen Zellen (Gabi Krumm)

27.10.21 Spielenachmittag (Team)

10.11.21 Rundreise - Masuren - Land ohne Hektik
(Pfarrer Thomas Levin)

24.11.21 Wie schön, dass Sonntag ist; eine bunte Melo-
dienkette (Rainer Weckek)

Freitagskreis

Jeden 3. Freitag im Monat um 19.00 Uhr

Jutta Maaß, Tel.: 67 23 85

Kreativkreis

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Ilse Schulz, Tel.: 67 26 02

Handarbeitskreis

14-täglich mittwochs von 9.00–11.30 Uhr

Rita Gaul, Tel.: 68 12 59

Kleiderkammer

Mittwochs von 9.00–12.00 Uhr

Männerstammtisch

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr

Reinhard Dreßler, Tel.: 69 80 144 und

Manfred Schubert, Tel.: 67 29 69

Männerwerk

Jeden 1. Freitag im Monat um 19.15 Uhr im Gemeinde-
haus. An folgenden Freitagen: 03.09., 08.10., 05.11.
und 03.12.

Peter Gnaudschun, Tel.: 67 08 85

EAB Schmachtendorf

Tobias Szczepanski, Tel.: 78 24 87 44

Monatsversammlungen um 17.30 Uhr in der Kirche
Kempkenstraße / Gesprächsabende um 19.00 Uhr im
Gemeindezentrum

07.09.21 15.30 Uhr – Ausblick auf 2022 mit gem.
Kaffeetrinken, Vorstand

21.09.21 19.00 Uhr – EAB-Gesprächsabend

05.10.21 17.30 Uhr – „Unser tägliches Brot gib uns heute
– Geschichte(n) des Brotes“, Tobias Szczepanski

23.10.21 9.30 Uhr – EAB-Frühstück

02.11.21 17.30 Uhr – Reisebericht, Sebastian Henke

16.11.21 19.00 Uhr – EAB-Gesprächsabend

07.12.21 17.30 Uhr – Adventfeier

CVJM Schmachtendorf e.V.

Kai Wilcken, Tel.: 69 601-166,

www.cvjm-schmachtendorf.de

E-Mail: cvjm-schmachtendorf@web.de

Flüchtlingshilfe „Da-Sein Für-Einander“

Dienstags, 18.00 Uhr

Offene Sprechstunde für geflüchtete Menschen, Helfer
und Interessierte

Rainer Beck, Tel.: 0151 14 94 52 75

Kreuzbund – Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

Dienstags, 19.00–20.30 Uhr

Guðrun Reiß, Tel.: 0160 90 35 46 92

Karin Marquardt, Tel.: 64 39 36

Besuchsdienstkreis

Wir besuchen unsere Seniorinnen und Senioren zum
Geburtstag und freuen uns über Verstärkung.

Regelmäßige Treffen finden 4 x jährlich statt.

Informationen bei:

Ulrike Schreibers, Tel.: 68 24 34

Dr. Monika Arbeiter, Tel.: 67 37 47

Pfarrer Thomas Levin, Tel.: 69 601-160



Gemeindebüro

Forststraße 71, 46147 Oberhausen
Tel.: 69 60 10, gemeindeamt-ks@ekir.de
Mitarbeiterinnen: **Verena Altena** und **Silke Hartmann**
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs 10.00–
12.00 Uhr, donnerstags 14.00–17.30 Uhr

KüsterInnen

Andreas Leipzig und **Elisabeth Leipzig**
andreas.leipzig@ekir.de und leipzig.elisabeth@ekir.de
Martin Schmidt: martin.schmidt.1@ekir.de
Tel. Küsterbüro: 69 601- 210
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs 10.00–
12.00 Uhr, donnerstags 14.00–17.30 Uhr

PfarrerInnen

Joachim Deterding, Superintendent des Kirchenkreises
Oberhausen (Kontakt s. unten); seine Pfarrstelle in
unserer Gemeinde wird in vollem Umfang vertreten
durch:

Christina van Anken (100 %*) – Tel.: 62 14 27 70,
christina.van-anken@ekir.de
Thomas Levin (100 %*) – Tel.: 69 601-160,
thomas.levin@ekir.de
Stephanie Züchner (100 %) – Tel.: 62 00 440,
stephanie.zuechner@ekir.de
Stefan Züchner (50 %*) – Tel.: 46 68 512,
stefan.zuechner@ekir.de

* Die Prozentzahlen geben den jeweiligen Stellenumfang an.

Superintendent des Ev. Kirchenkreises Oberhausen

Joachim Deterding, Tel.: 85 008-21,
joachim.deterding@kirche-oberhausen.com,
Superintendentur, Marktstr. 152–154,
46045 Oberhausen

Gemeindesachbearbeitung

Petra Marzahn, 85 008-156
petra.marzahn@kirche-oberhausen.com
Saskia Walbrodt, Tel.: 85 008-155,
saskia.walbrodt@kirche-oberhausen.com

Diakonie-Sozialstation Oberhausen

Falkestr. 88, Tel.: 62 81 571, Fax: 62 81 573

Ev. Familien- und Erwachsenenbildungswerk

Marktstr. 152, Tel.: 85 008 - 52, www.febw-oberhausen.de

Kindergarten/Familienzentrum

Kindergarten Sonnenstrahl, **Petra Linke**,
Tel.: 69 601-133 und 01573 39 33 575,
petra.linke@ekir.de
Familienzentrum Schmachtendorf, **Christiane Jacobs**,
Tel.: 69 601-144 und
01573 48 01 020, christiane.jacobs@ekir.de

Jugendeinrichtungen/gemeindepädagogische Arbeit

Jugendhaus, Forststr. 71, **Kai Wilcken** (Gemeindepäda-
goge mit Ordination), Tel.: 69 601-166,
kai.wilcken@ekir.de
Emscherdamm, Flugstr. 1–11, **Dirk Wisnewski**,
Tel.: 88 42 195, dirk@emscherdamm.de
Freiraum, Hartmannstr. 83a, **Sarah Kaule**,
Tel.: 62 92 95 10, sarah.kaule@ekir.de

Friedhofsangelegenheiten/-verwaltung

www.ev-friedhof-ks.de
Birgit Franke, Tel.: 85 008-517, birgit.franke@kirche-oberhausen.com
Bettina Lambertz-Runge, Tel.: 85008-512,
bettina.lambertz-runge@kirche-oberhausen.com
Petra Marzahn (Ltg.), Tel.: 85 008-156,
petra.marzahn@kirche-oberhausen.com
Friedhofsgärtnerei Königshardt, **Michael Rak**,
Tel.: 66 95 66
Friedhofsgärtnerei Schmachtendorf, **Kai Rudolph**,
Tel.: 68 21 29

Kirchenmusik

Big Band, Ltg. Tim Neuhaus: Mo. von 19.30–21.30 Uhr
Jungbläser, Stefan Blomberg: Mi. ab 18.30 Uhr
Posaunenchor, Ltg. Tim Neuhaus: Mi. ab 19.30 Uhr
Kinderkantorei, Ltg. Ulrike Samse: Mi. von 15.30–
16.15 Uhr
Kirchenchor, Ltg. Ulrike Samse: Do. von 19.45–
21.30 Uhr
Gospelchor, Ltg. Ulrike Samse: Fr. von 18.30–20.00 Uhr
Die Telefonnummern Ihrer AnsprechpartnerInnen:
Ulrike Samse, Tel.: 60 76 93
Tim Neuhaus, Tel.: 0172 21 20 966 oder 02064 45 86
193

Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Partner- schafts- und Lebensberatung

Grenzstraße 73 c, Eingang Stöckmannstraße,
46045 Oberhausen, Tel.: 85 00 8-70 (Skr.);
E-Mail: evangelische.beratungsstelle@kirche-oberhausen.com

Ehrensache: Doris Palm



*Liebe Frau Palm,
es freut mich, dass ich Sie für unser Plus interviewen darf.*

Mögen Sie sich kurz vorstellen?

Mein Name ist Doris Palm, ich bin 73 Jahre alt und seit 2014 verwitwet. Mein großes Hobby ist die Gartenarbeit, wobei ich Kraft, Erholung und auch Ideen schöpfe, auch für unsere Frauenhilfe.

Ich gehöre seit meiner Geburt zur Ev. Kirche Königshardt und fühle mich in der Gemeinde sehr gut aufgehoben.

Ich bin hier in der Gemeinde Königshardt eigentlich von Geburt an. Ich bin hier getauft worden, habe hier geheiratet, meine Silberhochzeit gefeiert, aber auch meinen Mann beerdigt. Die Kirche sowie die Gemeinde gehören zu meinem Leben dazu. Meine Mutter ist 1946 in die Frauenhilfe eingetreten. Das ging ganz schnell. Da wurde gar nicht gefragt. Die ältere Generation hat sofort dafür gesorgt, dass die junge Generation auch in die Frauenhilfe kam. Sie ist sehr lange und immer gerne in die Frauenhilfe gegangen.

Jetzt muss ich mal fragen: Was genau ist die Frauenhilfe?

Früher nach dem Krieg war es so, dass die Frauen sich gegenseitig geholfen haben und viel zusammen gemacht haben. Wenn irgendwas fehlte an Lebensmitteln, waren die Frauen immer für einander da. Heute ist es bei uns eigentlich mehr das Treffen, das Zusammenkommen, gemeinsam Singen, dass man mal einen Referenten da hat, ein interessantes Gespräch führt und vor allen Dingen auch mal Neuigkeiten oder interessante Informationen bespricht. In den zwei Stunden ist doch einiges, was man erzählen kann. Das schönste ist natürlich das Treffen, Kaffee trinken und der Austausch.

Wir sammeln regelmäßig für gemeinnützige Zwecke und

unterstützen damit also entweder das Friedensdorf oder auch die Lebenshilfe oder Menschen ohne festen Wohnsitz. Außerdem unterstützen wir die Oberhausener Tafel und packen Weihnachtspakete für Bedürftige.

Sehr beeindruckend! Wie viele Frauen sind in der Frauenhilfe?

So zwischen 45 und 50. Es waren in der Vergangenheit und vor Corona aber auch mal etwa 60 Frauen.

Wie sieht Ihr Engagement in der Gemeinde konkret aus?

Allgemein für die Gemeinde? Zum Beispiel, sorgen wir bei unserem Gemeindefest mit Kaffee und Kuchen für leibliches Wohl. Wenn wir den Weltgebetstag haben, bereiten wir ökumenisches Unterrichtsmaterial vor, wir bereiten die Kirche(n) vor, das Ausarbeiten des benötigten Materials und geben Bestellungen dafür auf. Dann habe ich die Kasensführung und das Schriftliche, was so dran hängt. Die Geburtstagskinder aus der Gruppe werden einzeln angeschrieben. Auch für Anfragen zur Frauenhilfe stehe ich den Frauen zur Verfügung.

Was motiviert Sie, sich so zu engagieren?

Ich bin ein Typ der gerne mit Menschen zusammen ist. Sehr gerne auch mit Älteren. Ich finde das immer schön, wenn ältere Leute überhaupt eine Unterhaltung haben, damit man nicht vereinsamt, und sich freuen können. Ich freue mich darüber, wenn andere sich freuen und mach das einfach gerne.

Bitte vervollständigen Sie den folgenden Satz: Gemeinde bedeutet für mich ...

... Zusammengehörigkeit und Austausch. Dass man sich unterhält, dass man die Neuigkeiten vom Kirchbau oder Arbeiten, die gemacht werden müssen und alles, was in der Gemeinde interessiert, mitbekommt. Über manche Dinge könnte man auch diskutieren, aber an für sich lebe ich gerne in der Gemeinde.

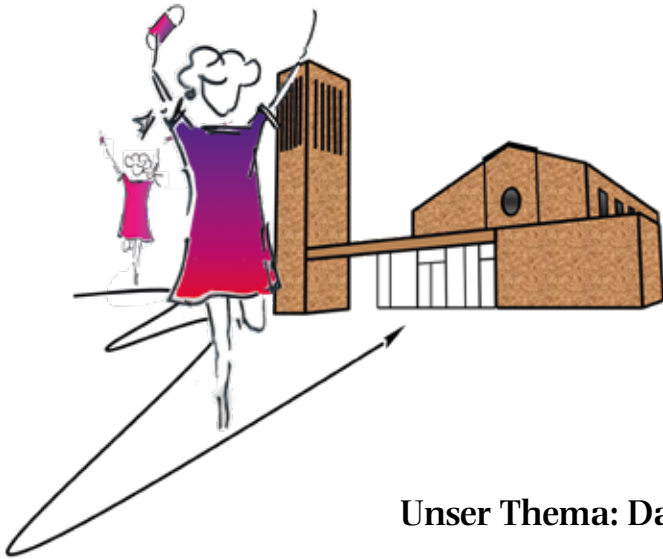
Und noch eine Abschlussfrage: Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, welcher wäre das?

Eigentlich bin ich wunschlos glücklich, aber ich wünsche mir doch, dass ich gesund bleibe, meine Aktivität, meine Freude mit der Frauenhilfe behalte und noch viele schöne Jahre mit meinem jetzigen Lebenspartner verleben darf, mit Gottes Hilfe.

Vielen Dank!

Das Interview führte: Sarah Kaule

Der Ökumenische Frauentag 2021



Der Ökumenische Frauentag 2021 findet nicht als Tagesveranstaltung statt, aber wir werden **Gottesdienst** miteinander feiern:
am Samstag, dem **30.10.2021 um 16.00 Uhr**
in der evangelischen Kirche am Buchenweg

Unser Thema: Dankbarkeit erfahren

Wir freuen uns darauf, mit Euch, mit Ihnen die Glücksmomente und die Dankbarkeit, die wir selbst empfinden oder bei anderen erleben, aufmerksam und bewusst wahrzunehmen und wach zu halten.

Wir gehen zurzeit davon aus, dass wir uns coronageschützt / geimpft / getestet in der Königshardter Kirche treffen können. Sollte Corona das nicht zulassen, wird es eine Alternative per Zoom-Videochat geben. Auf jeden Fall werden wir uns wiedersehen!

Bitte zum Gottesdienst bis zum 15.10.2021 anmelden, folgende Möglichkeiten:

Entweder mit dem im Plus abgedruckten Anmeldeformular, im Gemeindeamt an der Forststraße oder in einer Mail mit Namen, Adresse und Telefonnummer an gemeindeamt-ks@ekir.de

Genießen wir dankbar die geradezu unbeschwerte Sommerzeit, bleiben wir zuversichtlich, seien wir weiter in gebotener Weise vorsichtig-umsichtig und freuen uns auf unser Wiedersehen im Gottesdienst!

Herzliche Grüße aus dem Vorbereitungsteam



Anmeldung zum Gottesdienst
am 30.10.2021

Name, Vorname _____

Adresse _____

Telefon- oder Mobilnummer _____

Mailadresse _____

www.bestattungen-stubbe.de

Beerdigungsinstitut
MANFRED STUBBE



*Bereite dich im Glück
auf das künftige Unglück;
sammle und rüste in guten Tagen
auf die Schlimmeren.*

*Alles Wichtige
an einem Platz
- erstellen Sie sich
Ihre eigene
Vorsorgemappe!
Gerne beraten
wir Sie hierzu.*

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Infobroschüre an.
Ihr Bestatter für Oberhausen ☎ **0208-680257**



Naturheilpraxis
Osteopathie & Physiotherapie*
Darmsanierung
Entspannungsanwendungen



Birgit Linnmann
Sterkrader Straße 177
46539 Dinslaken
Info@naturheilpraxis-linnmann.de
Telefon 02064 60 48 372
Fax: 02064 60 48 373
www.naturheilpraxis-linnmann.de

* private Krankenkassen



REWE
Königshardt
KNACKERISCH

Königshardter Str. 101-103
46145 Oberhausen

Tel 0208-676040
www.rewe-koenigshardt.de




Bungardt GmbH

Bad u. Heizung
mit Meisterhand

- Heizungsbau
- Sanitäranlagen
- Umwelttechnik
- Rohreinigung
- Kaminanierung

Notdienst: 0175-8066434
Tel.: (0208) 628961
www.bungardtgmh.de



Selina Senger
Bestattungsinstitut

Gemeinsam Erinnerungen schaffen




☎ 0208 74 17 30 52 · www.bestattungsinstitut-selina-senger.de

Ab sofort auf der Hartmannstraße 102 in Oberhausen - Königshardt

Wild und Geflügel
Luft

**Qualität
zu fairen Preisen!!!**

Sie finden uns auf
den Wochenmärkten
in Sterkrade,
Hiesfeld und
Dinslaken.

Wir suchen Mitgestalter:innen!

– Öffentlichkeitsarbeit in unserer Gemeinde mitgestalten



Liebe Interessierte,

wir suchen weiterhin Mitstreiter:innen, die sich in den verschiedenen Bereichen unserer Öffentlichkeitsarbeit engagieren möchten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen / Ihr uns dabei unterstützt, Interessierte über die Ereignisse und Neuigkeiten rund um die Gemeinde und Oberhausen zu informieren. Denn es passiert kontinuierlich Berichtenswertes. Besonders für unser Gemeindemagazin „das Plus“ sowie unseren digitalen Gemeinde-Newsletter können es gar nicht genug spannende, aktuelle Beiträge und Informationen sein.

Sie schreiben gerne / Ihr schreibt gerne Artikel? Oder haben Sie / habt Ihr Lust dazu, Inhalte auf der Gemeindewebsite zu veröffentlichen? Oder berichten Sie gerne / berichtet Ihr gerne von Veranstaltungen und Ereignissen? Sie fotografieren gerne / Ihr fotografiert gerne und Sie möchten sich / Ihr möchtet Euch dahingehend einbringen?

Wir bieten Raum und Gelegenheit, sich in einem oder mehreren Bereichen der Öffentlichkeitsarbeit unserer Kirchengemeinde zu engagieren. Gerne auch ‚nur‘ punktuell oder zu ausgewählten Themen.

Daher die herzliche Einladung, unsere Gemeinde mitzugestalten!

Wenn Sie sich / Ihr Euch engagieren möchtet oder erstmal „schnuppern“ mögen / mögt, dann melden Sie sich / meldet Euch gerne:

Sarah Kaule, Tel.: 0177 3131845,

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit.evks@ekir.de bzw. sarah.kaule@ekir.de

oder

im Gemeindebüro

Tel.: 0208-69 601 0

E-Mail: gemeindeamt-ks@ekir.de

Team Öffentlichkeitsarbeit

Kolumbarium Oberhausen



Brauckmann
BESTATTUNGEN

Buchenweg 275a
46147 OB-Königshardt
www.kolumbarium-oberhausen.de



Geöffnet: Montag bis Freitag von 9.00 – 17.00 Uhr

Gardinen-Service

Helmut Rössig

abnehmen - waschen - anbringen

Neuanfertigungen
Sonnenschutz
Rollos
usw.

Tel: 0208/685676
mobil: 0172/8329932

Handbachstr. 58, 46147 Oberhausen

Anzeigen



FACILITY SERVICE PARTNER
CHRISTIAN STRATMANN
HAUSVERWALTUNG UND TECHNIK

- Mietverwaltung
- WEG Verwaltung
- Finanz- und Vermögensverwaltung
- Verwaltung von Sondereigentum
- Betriebskostenabrechnung
- Technische Verwaltung
- Individuelle Betreuung

0208 / 62 55 10 58

kontakt@stratmann-fsp.de // www.stratmann-fsp.de



Johann Zahn & Sohn

Heizungs- und Lüftungsbau
Gas- und Wasserinstallation

Inhaber Detlef Wittig
Telefon 0208/680848
Fax 0208/688744
Notruf 0163/8299037
Internet www.firmazahn.de
E-Mail info@firmazahn.de

Lantermann

Wir, gemeinsam



Zweirad Lantermann
Holger Lantermann
Königshardter Straße 63 - 65
46145 Oberhausen-Königshardt
Telefon 0208 / 67 60 12

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
10.00 bis 13.00 Uhr
15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag
09.00 bis 14.00 Uhr
Mittwochs geschlossen!

Der Fensterputzer

Stefan Sloma

Telefon 0208.899 57 78
Mobil 0157.88 58 59 97
stefan.sloma@web.de



Fenster-
reinigung
inklusive
Rahmen!



Mehr-Generationen-Gottesdienst

Mitwirkende und Ideengeber:innen gesucht!



Liebe Gemeindemitglieder,

die Idee vom Gemeindegottesdienst im April soll Gestalt gewinnen:

Wir wollen einen vielfältig mitgestalteten Mehr-Generationen-Gottesdienst ins Leben rufen, denn wir erleben, dass eine Gottesdienstgestaltung umso lebendiger und ansprechender ist, wenn viele Menschen daran beteiligt sind.

Darum freuen wir uns, wenn Sie mitmachen / Ihr mitmacht im neuen „Gottesdienst-Team“!

Wer hat Lust, an der Entwicklung mitzuwirken?

Denn: Wir wollen gerne mit vielen, die Interesse haben, unsere Gottesdienste weiterdenken und neue Ideen umsetzen.

Deshalb laden wir Sie und Euch als Taufeltern, Familien mit großen und kleinen Kindern, Jugendliche, Konfirmand:innen, Konfiteam:innen, junge und ältere Erwachsene und Senior:innen ein:

Bringen Sie Ihre / bringt Eure Erfahrungen, Ideen und Energie mit ein und tragen Sie / tragt Ihr dazu bei, dass der Gottesdienst wieder zu einem Gemeinschaftsort unserer bunten, vielfältigen Gemeinde und unser aller Treffpunkt wird!

Bitte melden Sie sich / meldet Euch, wenn Sie gerne mitmachen möchten / Ihr gerne mitmachen möchtet oder es noch Fragen gibt

im Gemeindebüro
Forststr. 71
Tel. 0208 69 601-0

oder

bei unseren Pfarrer:innen.

Nachbarschaft der Religionen unterwegs
„Wir pilgern gemeinsam“



Da berühren sich
**Himmel
& Erde**

Wo – wohin?

14.00 Uhr Evangelische Kirche am Buchenweg; Besuch des Gemeindefriedhofs und des Kolumbariums
15.00 Uhr Pilgerwanderung zum Nordfriedhof mit Impuls über muslimische Bestattungskultur
16.00 Uhr Pilgerwanderung zum Gemeindefriedhof St. Barbara; Gedenkgebete am Kriegsgräberdenkmal
16.45 Uhr Wiese am Gemeindehaus St. Barbara

Wo die Trauer zur Hoffnung wird

**Am Samstag,
23. Oktober 2021
ab 14-18 Uhr**

Start: Evangelische Kirche Buchenweg
Ende: Einladung zum Grillen am Gemeindehaus St. Barbara

Gesamtstrecke ca. 3,5 km mit kurzen Impulspausen.
Für Gehbehinderte steht ein Transportbus zur Verfügung.

Das Plus-VerteilerInnen



gesucht!



Wer hat Zeit und Lust,
das Plus auf folgenden
Straßen auszuteilen? (4x/Jahr):

Am Handbruch (3 Haushalte)
Neustraße (29 Haushalte).

Wir freuen uns auf Ihren Anruf im
Gemeindebüro: Tel.: 69 60 10.

DANKE!



Anzeigen

Wünsche werden
immer gerne erfüllt

Wünsch dir was aus
dem **WUNSCHCAFÉ**

WUNSCHCAFÉ
Altena & Kibben GbR

Tel: 0208/62941665
mobil: 0177-3802824
E-Mail: info@wunsch.cafe
www.wunsch.cafe

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi 15 - 18 Uhr
Fr, Sa, So 9 - 18 Uhr

Kempfenstraße 43
46147 Oberhausen

AUGENOPTIK HALLEN
Ihr Optiker für die GANZE Familie!

Hausbesuche
...wenn Sie eine neue
Brille benötigen und es
die Umstände erfordern.
Wir kommen zu Ihnen.

Ihr Optiker mit separatem
**KINDERBRILLEN
LADEN**

Mülheimer Str. 119 46045 Oberhausen Tel. 0208 / 21900
www.augenoptik-hallen.de www.der-kinderbrillenladen.de

HEILPRAKTIKERIN
(Psychotherapie)

Helga Theißen
Königshardt Str. 74
46145 Oberhausen

Tel. 0208 / 6258917
Mobil 0170 / 3892603

Termine nach Vereinbarung
www.praxis-helga-theissen.de




Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Königshardt-Schmachtendorf

vom 20. September bis 24. September 2021

Abgabestelle:

Anhänger am
Ev. Gemeindezentrum Schmachtdorf

Forststraße 71
46147 Oberhausen

Montag bis Freitag von 8.00 -13.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 - 17.00 Uhr

- Was kann in die Kleidersammlung?
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).
 - Nicht in die Kleidersammlung gehören:
Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!
- Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Neustart kreiskirchlicher Partnerschaft mit Südafrika: Wer hat Interesse mitzuarbeiten?



Unser Evangelischer Kirchenkreis Oberhausen unterhält drei internationale Partnerschaften mit Kirchenkreisen in Indonesien, Tansania und Südafrika. Die Letztgenannte war zuletzt allerdings in eine Art ‚Ruhemodus‘ geraten.

Inzwischen aber ist es dem für die Partnerschaften zuständigen kreiskirchlichen „KED-Ausschuss“ gelungen, die Kontakte zur „Region Freestate & Lesotho“ der „Uniting Reformed Church in Southern Africa“ (URCSA) wieder aufzunehmen.

Diese Partnerschaft ist aus seit 1980 gepflegten Kontakten zum „Beleydende Kring“ (= „Bekennenden Kreis“) in Südafrika heraus entstanden. In diesem Kreis haben sich Christinnen und Christen gegen Rassismus und die Rassentrennungspolitik der „Apartheid“ in ihrem Land zur Wehr gesetzt. Der Kirchenkreis Oberhausen war im Deutschland jener Zeit eine der besonders engagierten Organisationen im Kampf um ein Ende der Apartheid. Auf die Solidaritätserfahrungen im gemeinsamen Einsatz für eine Welt ohne Rassismus baute dann der 2003 unterzeichnete Partnerschaftsvertrag mit der URCSA auf, die versucht, die vorher nach Hautfarbe getrennten reformierten Kirchen zu vereinen und damit der multikulturellen Gesellschaft gerecht zu werden.

Seither gab es viele Einzelkontakte, aber auch größere Aktionen. So war 2004 eine Delegation aus Südafrika im Rahmen des 50-jährigen Kirchenkreisjubiläums im Rahmen einer Konferenz mit allen Partnern zum Thema „Wasser“ zu Gast in Oberhausen. Zwei Jahre darauf dann besuchte uns eine südafrikanische Delegation zum Weltgebetstag der Frauen (siehe Foto).

Im Jahr 2010 gab es eine Jugendbegegnung von neun jungen Oberhausener Erwachsenen in Lesotho und Freestate, gefördert durch den KED Ausschuss. Ein gutes Jahr später erfolgte dann der Gegenbesuch einer südafrikanischen Jugendgruppe über Weihnachten und Silvester in unserem Kirchenkreis.

Danach wurde es allerdings zunehmend ruhiger um die Partnerschaft. Langjährig an deren Pflege Beteiligte kamen ‚in die Jahre‘, andere wechselten an andere Orte - ausbildungsbedingt gerade auch viele Teilnehmende der Jugendbegegnung, andere aus dienstlichen Gründen ...

Nachdem der Kontakt zum Partnerkirchenkreis wieder aufgenommen wurde, der die südafrikanische Provinz „Freestate“ und das selbständige Königreich „Lesotho“ umfasst, suchen wir nun Menschen, die im Rahmen des „KED-Ausschusses“ Interesse daran haben kirchliche Kontakte und Austausch dorthin zu pflegen - inzwischen durch die unter „Corona“ ausgebauten elektronische Medien sicher enorm erleichtert.

Interessierte können sich bei der Vorsitzenden des KED-Ausschusses melden: Pfarrerin Christiane Wilms, Wasserstr. 21, 46147 Oberhausen, Tel.: 0208-68 51 40; E-Mail: christiane.wilms@ekir.de

Andreas Odlozinski

PS: „KED“ steht für „Kirchlichen Entwicklungs-Dienst“, dazu aber auch Mission und Ökumene.

Aus deiner Hand kommt mir ewiges Glück. (Psalm 16:11; NLB)

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die Amtshandlungen aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlichen können.

Wir gratulieren!

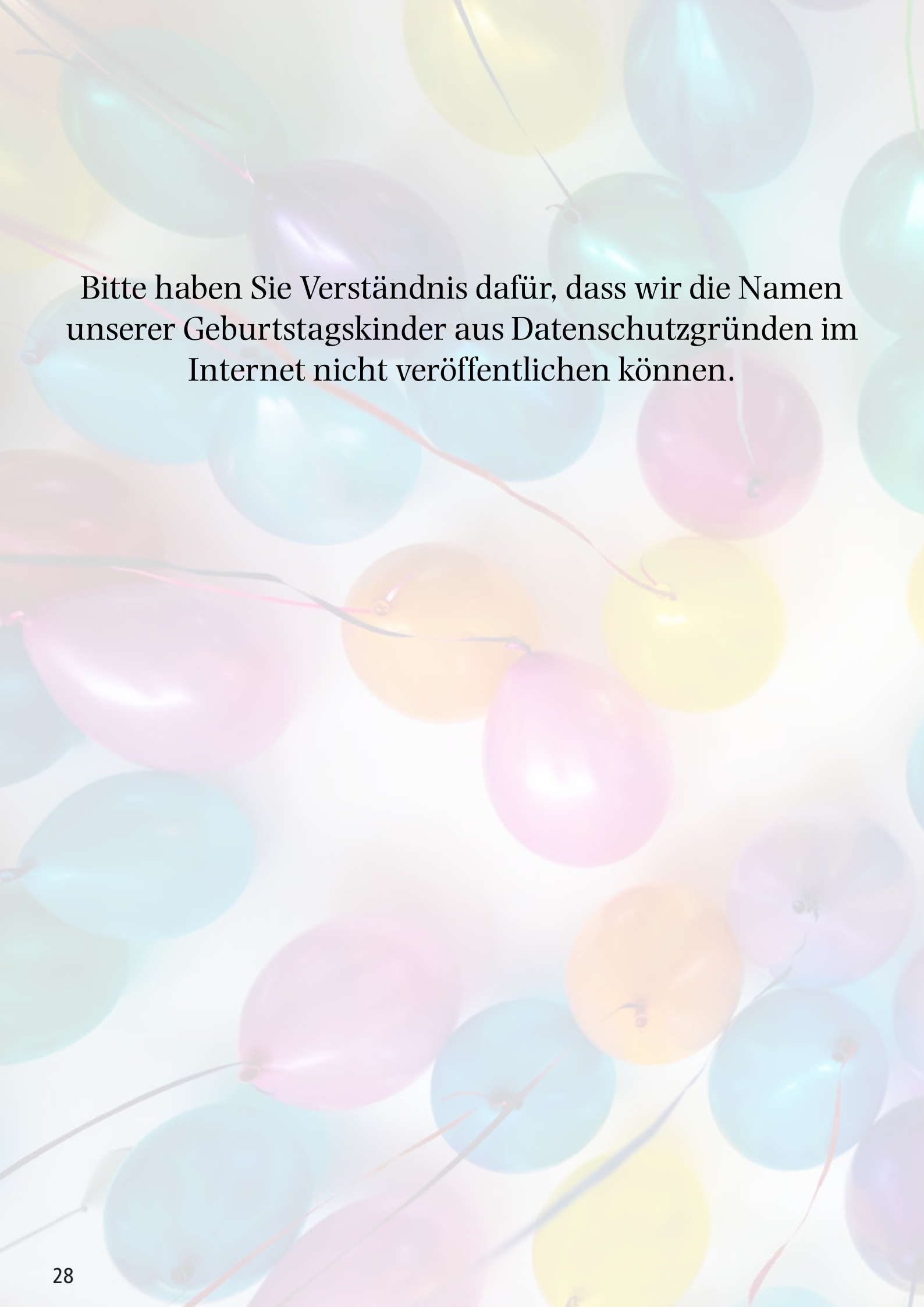
Unsere Pfarrer:innen sowie Ehrenamtliche unseres Besuchsdienstes besuchen Sie gerne zu Ihrem Geburtstag. Hierzu ist wichtig, dass Sie uns frühzeitig kontaktieren, wenn Sie auf jeden Fall einen Besuch wünschen, und hilfreich, dass Sie sich ebenfalls melden, falls Sie nicht besucht werden möchten.

Gemeindebüro an der Forststr. 71, Oberhausen, Tel.: 0208 69 60 10.

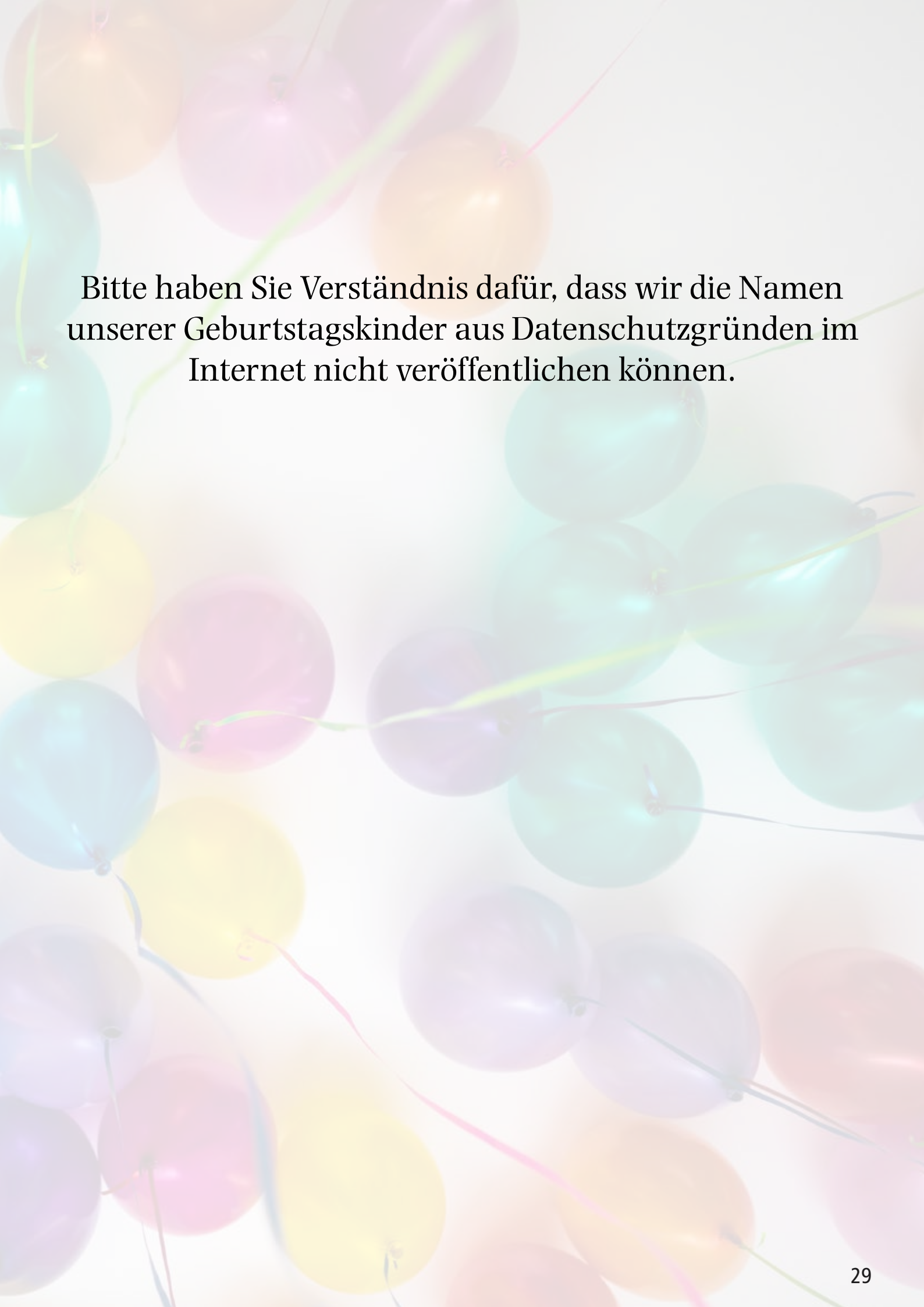
Hinweis: Widerspruchsrecht von Gemeindemitgliedern gegen die Veröffentlichung ihrer Altersjubiläumsdaten sowie der Amtshandlungsdaten. Im Plus werden regelmäßig die Senioreng Geburtstage, Taufen, Trauungen und Beerdigungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich, telefonisch oder per E-Mail beim Ev. Gemeindebüro, Forststr. 71, 46147 Oberhausen, Tel.: 0208 69 60 10; gemeindeamt-ks@ekir.de oder bei der für Sie zuständigen Pfarrperson erklären. Wir bitten, diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor Redaktionsschluss (s. S. 2), zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann.

Bitte teilen Sie uns auch mit, ob dieser Widerspruch nur einmalig oder dauerhaft zu beachten ist.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die Namen unserer Geburtstagskinder aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlichen können.

The background of the page is a soft-focus image of numerous colorful balloons in shades of blue, pink, yellow, and orange, floating against a light background. The balloons are tied with thin ribbons.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die Namen unserer Geburtstagskinder aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlichen können.

The background of the page is a soft-focus image of numerous colorful balloons in shades of pink, orange, teal, yellow, and purple, with thin ribbons trailing from them. The text is centered over this background.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die Namen unserer Geburtstagskinder aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlichen können.

Gestaltung und Pflege
von Gräbern und Gärten



☎ 0208 - 68 21 29

SCHMACHTENDORF - Forststraße 73
Am Evangelischen Friedhof

**Dachausbau? Dachschaden?
Andere Dachprobleme?
Und wer hilft?**

**Ihr
Dachdecker-
meisterbetrieb**



Tel. 02 08 / 66 44 48

Höhenweg 259 - 46147 Oberhausen

**Wir beraten
Sie gern!**

Salzgrotte Oberhausen-Königshardt



**Wellness pur
für
Körper, Geist und Seele**

**Falkestr. 93
46145 Oberhausen
weitere Infos unter
0208 / 634 900 75**

HENNEKEN GmbH



46145 Oberhausen

Karlstraße 8

Telefon: (02 08) 6 99 82 - 0

Telefax: (02 08) 66 23 49

www.henneken-elektro.de

E-mail: info@henneken-elektro.de

Praxis für Physiotherapie

Simone Lübeck

- Krankengymnastik
- Massagen
- Lymphdrainage
- Entspannungstechniken
- Wirbelsäulenkurse

Hiesfelder Str. 206
46147 Oberhausen
Tel. 0208 / 88 26 550
Fax 0208 / 88 26 465

Tischlermeister Peter Nitz

Planung und Ausführung von
Schreinerarbeiten aller Art

Möbel nach Maß ...
Einbaumöbel - Küche - Bad -
Wohnen - Schlafen - Arbeiten ...
Parkettfußböden und Laminat
Innentüren
Haustüren-Fenster-Rolläden
Montagen und Reparaturen

Holtstegstraße 106
46147 Oberhausen

Telefon 0208/6984777

Fax 0208/6984778

Funk 0163/2091689

holzplan@arcor.de

Podologische Praxis

Medizinische Fußpflege

Galina Bruns
Podologin

Weseler Str. 366
46147 Oberhausen

0208 / 44 390 199

Mitglied im ZFD - Zentralverband der Podologen und Fußpfleger



Ihr Sicherheits-, Umwelt- und Energie-Experte:
Schornsteinfegermeister
Gebäudeenergieberater des Handwerks

Michael Wonsik

Tel.: 0208/627144

Wonsik@t-online.de

www.michael-wonsik.schornsteinfeger.de



Jutta Galonska

Begleitung, Beratung, Coaching, Supervision



Ich biete:

- Einzelsitzungen, Paarsitzungen, Gruppenangebote, Workshops,
- Seminare und diverse Kurse bei
- Entscheidungsschwierigkeiten
- somatischen Beschwerden, z.B. Rückenschmerzen, Kopfschmerzen
- Trennungsproblemen
- Mut und Lustlosigkeit im persönlichen Bereich
- Stress im beruflichen oder privaten Umfeld
- und und und ...

Terminvereinbarung und Termine der z.Zt. laufenden Seminare unter Tel. 01577 2529592

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die Namen unserer Geburtstagskinder aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlichen können.



Verstärkung für unsere Sasput-Küche gesucht!



Sie kochen / Ihr kocht gerne und suchen/sucht eine neue Herausforderung?

Wir suchen für verschiedene Freizeiten in unserem Paul-Schneider-Haus in Sasput, Niederlande engagierte Küchenfrauen- und männer. Unsere erfahrenen Kochteams können jederzeit Unterstützung gebrauchen. So können wir auch weiterhin den vielen Kinder-, Jugend- und Familienfreizeiten ein wertvolles Kocherlebnis bereiten.

Wenn Sie Interesse haben / Ihr Interesse habt, melden Sie sich / meldet Euch gerne bei uns per E-Mail (cvjm-schmachtendorf@web.de) oder telefonisch (0208 69 60 116). Hier können wir viele Fragen beantworten und alles weitere klären.

Ihr / Euer Vorstand des CVJM Schmachtendorf e. V.

Mehr Informationen rund um das Paul-Schneider-Haus und den CVJM Schmachtendorf e. V. im Internet unter www.cvjm-schmachtendorf.de



Paul-Schneider-Haus, Sasput

GOTTESDIENSTE



5 September 2021

Matinée-G (Thomas Levin)
11.00 Uhr

12 September 2021

G mit Ehrenamtsdankeschön (Stephanie Züchner, Thomas Levin)
10.30 Uhr

19 September 2021

G (Stefan Züchner)
10.30 Uhr

26 September 2021

G (Christina van Anken)
10.30 Uhr

3 Oktober 2021 – Erntedankfest

FamG (Christina van Anken, Familienzentrum Schmachtendorf)
10.30 Uhr

BegrüßungsG Konfis (Team)
18.00 Uhr

10 Oktober 2021

G (Stephanie Züchner)
10.30 Uhr

17 Oktober 2021

G (Thomas Levin)
10.30 Uhr

23 Oktober 2021

Pilgerwanderung Nachbarschaft der Religionen (Team)
14.00 Uhr

24 Oktober 2021

G mit Konfirmationsjubiläum (Thomas Levin, Christina van Anken)
10.30 Uhr

30 Oktober 2021

G zum Ökum. Frauentag (Team)
16.00 Uhr

31 Oktober 2021 – Reformationsfest

G (Stefan Züchner, Christiane Bramkamp)
10.30 Uhr

7 November 2021

G (Thomas Levin)
10.30 Uhr

14 November 2021

G (Kai Wilcken)
10.30 Uhr

Ök. TaizéG (Christina van Anken, ök. Team)
18.00 Uhr

17 November 2021 – Buß- und Bettag

G (Thomas Levin)
19.00 Uhr

21 November 2021

G zum Ewigkeitssonntag (Thomas Levin, Stefan Züchner)
10.30 Uhr

Andacht auf dem Friedhof Schmachtendorf (Stephanie Züchner, Christina van Anken)
15.30 Uhr

28 November 2021

G mit den Frauenhilfen (Thomas Levin)
10.30 Uhr

5 Dezember 2021

FamG (Christina van Anken, Familienzentrum Schmachtendorf)
10.30 Uhr

OnlineG (Stephanie Züchner)
18.00 Uhr

Vorerst finden alle Gottesdienste und Veranstaltungen (außer anders angekündigt) in dem Zelt auf dem Gemeindehaus-Vorplatz, Forststraße 71 statt. Wann Gottesdienste und Veranstaltungen wieder in der Kirche am Buchenweg stattfinden können, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht abschätzen. Bitte achten Sie darauf regelmäßig auf aktuelle Aushänge und Bekanntmachungen auf unserer Homepage sowie im Newsletter, oder erkundigen Sie sich im Gemeindebüro!



FZ = Familienzentrum, G = Gottesdienst, G/Am = Gottesdienst mit Abendmahl, GZ = Gemeindezentrum, Kiga = Kindergarten, TaufG = Taufgottesdienst, KiBiTa = Kinderbibeltag